





Kabelnachrichten vom 20. August.

Frankreich. In Evian-les-Bains verstarb der brasilianische ... Italien. Das nationale Versicherungsinstitut, das durch ...

Der muslimische Dumaabgeordnete Syriano wurde ermordet. Ueber Wien kommt die Meldung, daß unter ... Mexiko. Ciudad Juarez wurde von einer Gruppe ...

Argentinien. Zwischen dem La Plata und Florianopolis ist der argentinische Dampfer 'Gollante' verloren ... Paraguay. Es zirkuliert das Gerücht, daß Argentinien ... Chile. Die Andenbahn ist infolge starken Schneefalls ...

Nach einer Londoner Nachricht sucht die Pforte eine innere Anleihe von 30 Millionen Franken ...

Nachrichten resp. Briefe liegen in der Exp. d. Bl. für: Anna Feizer, Rudolf Loehnfinke, August ...

Italienisch-türkischer Krieg.

Der pariser 'Temps' meint, die Idee einer europäischen Balkankonferenz werde sich infolge des ...

ASPIRINA. Gegen Kopf- und Zahnschmerzen, bei Erkältungskrankheiten, Influenza, Rheumatismus, Gummikaterjammer ...

DEPOSITO NORMAL. Soeben neue Sendung eingetroffen: Knorr's Hafer-Biscuits, Baader's Brezeln, Jacobs Biscuits ...

Casa Schorch. Rua Rosario 21, S. Paulo. Telefon 253. Caixa 17.

José F. Thöman. Konstruktor. Rua 15 de Novembro N. 32. Neubauten, Reparaturen, Eisenbeton, Pläne, Vorschläge gratis.

Landaufenthalt. Auf einer Fazenda, in gesunder Gegend, ist das Wohnhaus zu vermieten ...

Dr. Leheld. Rechtsanwalt. Etabliert seit 1896. Sprechstunden von 12-3 Uhr.

Fabrica de Fitas de Seda. 'Carioba' Villa Americana sucht tüchtige Weber und Zettlerinnen.

Schönes Land. mit kleinem Haus, 21 m Front, 50 m Tiefe auf der Avenida A. zu verkaufen.

Abrahão Ribeiro. Rechtsanwalt. Rua Comercio No. 9. Wohnung: Telephone No. 3207.

Chacara. Zu verkaufen oder zu vermieten ist eine Chacara mit 20 m Front u. 75 m Tiefe ...

Dr. Celestino Bourroul. Arzt. mit Praxis in Berlin u. Wien. Spezialist für innere Krankheiten ...

Dr. Nunes Cintra. ist von seiner Reise nach Deutschland zurückgekehrt und steht seinen Klienten wieder zu Diensten.

Dr. SENIOR. Amerikanischer Zahnarzt. Rua S. Bento 51, S. Paulo. Spricht deutsch.

Heirat. wünscht Kaufmann, gebildet, Ende 30, grosse Figur, mit Dame passenden Alters, Witwe mit Kindern ...

CASA LUCILLUS. Frisches Sauerkraut, Räucherlachs, Räucherheringe, Kieler Bücklinge ...

Für Personal kostenlos! Gouvernanten, Kinderfräulein, Kindermädchen, Köchinnen ...

Kinder-Fräulein. im Hause einer englischen Familie für sofort gesucht.

Drs. G. Barnsley und G. Holbert. Zahnärzte. 3209. Gebisse aus vulkanisiertem Kautschuk ...

Zimmer u. Schlafzimmer. sehr hübsch möbliert, bei kleiner deutscher Familie sofort zu vermieten.

Zu verkaufen. eine komplette schöne Esssaal-Einrichtung, verschiedene Bettstellen, Reiseutensilien ...

Maschinenschreiber. für Portugiesisch und Deutsch gesucht. Selbständiger Korrespondent ...

Dampfmaschinen mit Ventilsteuerung. System Lentz. Lieferung von Maschinen für Industrie und Landwirtschaft. BROMBERG, HACKER & C. IA

Zu verkaufen, Zu vermieten, Junge Verkäuferin, Deutsches Mädchen, Junge. per sofort gesucht, Hortulania Paulista, Caixa postal 1033.

Neuheiten für Sommer 1912. Frottée und Crêpe-Voile. Casa Allemã

Theatro Casino. Grosse Varieté-Vorstellung. Diese Woche zum erstmaligen Soire Noire.

Polytheama. Theatro Municipal. Emprea Theatral Brasileira. Tournée der grossen italien. Gesellschaft Clara Della Guardia.

Theatro S. José. Grosse Operetten-Gesellschaft E. LAHOZ. Hente 21. August Hente Abends punkt 8 3/4 Uhr.

Gesucht. eine tüchtige Frau oder Mädchen für Zimmer aufräumen. Zwei möblierte Zimmer gesucht, in gesunder Lage von jungem Architekten ...

An den Handel. Mit Datum vom 15. ds. und mittelst vereinbarten Kontrakte habe ich Herrn Wilhelm Ernst von der Detailabteilung und Herrn Justo Alonso, Kassierer, Procura erteilt ...

Gesellschaft Germania São Paulo. Sonnabend, den 31. August 1912. Tanzkränzchen. Anfang 9 Uhr. Der Vorstand.

Wäsche-Fabrikation. Rua da Consolação 431. S. PAULO. Baby-Ausstattungen, Knabenhemden, Mädchenhemden, Damenhemden.

SUNLIGHT SABÃO. O conteúdo do sabão entra nas roupas para sair depois levando com elle a impureza d'ellas.

Heirat. Damen und Herren aus allen Kreisen wollen nicht versäumen, auf die Heiratszeitung 'Reuniao Internacional' ...

Vordersaal. Zu vermieten kleiner schöner Vordersaal bei deutscher Familie zum 1. September.

Krebsige und eiterige Wunden. Ich, Dr. Francisco Thomé de Souza, Medicinae Doctor an der Akademie in Rio de Janeiro ...

Das beste aller Mineralwasser ist das natürliche Mineralwasser von Itaimbé. Man findet es in den besten Hotels und Geschäftshäusern.

Remington. In der ganzen Welt als die beste Schreibmaschine bekannt. Besitzt eigene Vorzüge wie keine andere Maschine, die grösste Einfachheit. Absolute Haltbarkeit.

Casa Pratt. Rua Ouvidor No. 125 - Rio de Janeiro. Rua Direita No. 19 - São Paulo. Rua 15 de Novembro No. 63-A - Curitiba.

Willy Fladt. Zahnarzt. In Deutschland diplomiert. Spezialist für Zahnregulierungen. Rua 15 Novembro 57, L. Stock, São Paulo.

Nationalfabrik. sucht einen leistungsfähigen Agenten, der bei den Textilfabriken gut eingeführt ist. Wegen Abreise. Preiswert zu verkaufen 1 Gasherd mit 4 Kochlöchern und Bratofen ...

Hotel Forster. Rua Brigadeiro Tobias N. 23, São Paulo.



Heiratsfragen.

Elie ist an sich ein Uebel. Dieses ist ein alter Spruch. Mancho Maid und manches Bibbel Taten drauf schon einen Fluch.

Dir jedoch, du holder Knabe, Rate und empfehl' ich sehr: Frag' ob „Sie“ gedient nicht habe in dem Suffragettenheer.

Denn ein Weibsen ist fast immer Voller Trug und voller List. Aber noch bedeutend schlimmer Eine Suffragette ist.

Denn die schwöret nicht Gehorsam. Welches doch die erste Pflicht Einer Frau. Und ob es sparsam, Dieses weiß man niemals nicht.

Niemals aber, Guter, flechte Einer solchen einen Kranz. Denn ihr zweites Wort heißt „Rechte“ Daraus folgt ein „schwerer Tanz“.

Lieber Jüngling, wähle deine Künftige mit großer List. Oder wähle lieber keine, Was bei weitem besser ist.

Was viele nicht wissen...

Daß ein Klavier, bevor es fertiggestellt ist, von mindestens 50 verschiedenen Handwerkern bearbeitet wird, wobei über 40 Arten Material verwendet werden.

Daß der Genuß von Tabak noch vor etwa 200 Jahren in verschiedenen Gegenden Deutschlands

nur sehr beschränkt gestattet wurde. So erschien 1691 eine Verordnung für die Lüneburger Gegend, wonach a) „Tabaksaußen“ außerhalb des Hauses mit einem Taler Strafe oder einem Tage Gefängnis; b) „Tabaksaußen“ in der Nähe von Südh mit Ausbeisung; c) Brandstiftung durch „Tabaksaußen“ mit dem Tode geahndet werden sollte. In einer anderen Verfügung heißt es, überhaupt sei „Tabaksaußen“ ein heiliges Werk, so dem gemeinen Mann zum Müßiggang gewöhne. Der Ausdruck „Rauchen“ ist erst spätere Erfindung.

Daß ein Landbriefträger in der Woche etwa 155 Kilometer, im Jahre rund 8000 Kilometer zurücklegt. Die größte Entfernung im Deutschen Reich, von Menzel bis Mühlhausen, beträgt etwa 1500 Kilometer (Luftlinie 1300 Kilometer). Ein Landbriefträger würde diese Strecke also im Jahre fünfmal begehen können. Da ein Postamt in der Woche fünfmal begehrt wird, bevor er zum Briefträger oder zum Postschaffner hierauftritt, so würde er in dieser Zeit 40.000 Kilometer zurücklegen, eine Strecke, genau so lang wie der Äquator. Der Briefträger einer größeren Stadt hat bei geschlossenen, d. h. zusammenhängenden Häusern täglich etwa 250 Stockwerke zu steigen. Rechnet man ein Stockwerk zu 3,50 Meter Höhe, so ergibt dies eine Gesamthöhe von 875 Meter an einem Tage und, nach Abzug der freien Tage im Jahre, etwa 260.000 Meter, d. h. etwa 30mal so hoch wie der höchste Berg der Erde, der Gaurisankar, der bekanntlich die statliche Höhe von 8840 Meter erreicht.

Daß normale menschliche Knochen, ohne zu zerbrechen, dreimal so schweres Gewicht zu tragen vermögen als starkes Eichenholz, und beinahe so viel wie Schmiedeeisen.

Daß ein Mensch, in seine chemischen Bestandteile zerlegt (Phosphor, Kalk, Wasser, Zucker, Eisen usw.), noch nicht einmal einen Marktwert von 40 Mk. erzielt.

Daß man sich eine Vorstellung von den Kosten eines Krieges machen kann, wenn man bedenkt, daß

ein einstündiges Gefecht zwischen zwei der größten Kriegsschiffe für etwa 6.000.000 Mk. an Munition und Geschossen verschlingen würde. Daß häufiger Wäsche- und Kleiderwechsel nicht nur vom Reinlichkeitsstandpunkt aus erforderlich ist, sondern auch aus Gesundheitsgründen. Die Poren der Haut müssen „atmen“ können, was durch Wäschestücke, die vollgesogen sind von den Körperausscheidungen, verhindert wird.

Allerlei Interessantes.

Ein Pariser Theaterskandal. Aus Paris wird berichtet: Ein Theaterskandal, der viel Aufsehen erregt, wurde gelegentlich des diesjährigen Gastspiels des russischen Ballets in Paris hervorgerufen. Der berühmte Tänzer Nischinsky stellte erstänig einen Faun dar und entsetzte einige Zuschauer durch seine zu naturalistischen, animalischen Sprünge. Der Impresario Diaghilew hatte von Debussy die Erlaubnis erhalten, seine sinfonische Umdeutung von Stéphane Mallarmé's „L'Après-midi d'un faune“ als Ballettmusik zu verwenden. Man sah viele Nymphen, die „guten die Haltung der auf altgriechischen Vasen abgebildeten Tänzerinnen nachahmten“, und unter den dünnen Schleieren wenig zu verbergen suchten. Man sah auch den verliebten Faun, dem nach verborgener Nymphenjagd nur ein warmer, duftiger Schleier in den zottigen Händen verblieb und der sich in mehr als symbolischer Lust mit dem unschuldigen Gewebe ins Gras warf. Es wurde geizigt; der Chefredakteur des „Figaro“, Calmette, erließ einen geharnischten Artikel über den „faux-pas“ Nischinsky's und erklärte, warum er kein Referat über die Novität zur Veröffentlichung bringe. Andere Kritiker verteidigten die Darstellung als höchst künstlerisch und behaupteten, die Reinhardt'sche „Pantomime „Sumurun“ habe noch freiere Szenen gebracht, die man mit Recht, weil ästhetisch, nicht

angefehndet habe. Auch Auguste Rodin pries Nischinsky's neue Schöpfung als meisterlich: „Er ist das ideale Modell, nach dem man zeichnen und mit dem Meißel arbeiten möchte.“ Calmette geht jetzt im „Figaro“ gegen Rodin vor, der in der früheren Kapelle Saxe-Cour und in den von den verbannten Nonnen gekauften Zimmern des Hotels Biron „justigirte und zynische Skizzen“ aufgefängt habe, gegen die die brutalen Sprünge Nischinsky's allerdings wenig bedeuten. „Es ist unbegreiflich, daß der Staat, d. h. der französische Steuerzahler, das Hotel Biron mit fünf Millionen bezahle, bloß um die reichsten unserer Bildhauer gratis zu logieren. Das ist der wahre Skandal; die Regierung hat die Pflicht, ihm ein Ende zu machen.“ Der „Figaro“ wird mit seinem Anlaß von Purismus nur noch mehr Snobs veranlassen, am Tor zum Sanktuarium Rodin's ein Einlaß zu flehen, wie er es fertig brachte, daß bereits auf die Vorstellungen von „Der Nachmittag eines Fauns“ Sturm gelaufen wird. Ein genialer Steuervorschlag. Nicht nur in unseren, sondern auch in längst vergangenen Tagen bemühten sich geistreiche Köpfe, den bedrängten Finanzministern ihrer Zeit durch geniale Steuervorschläge zu Hilfe zu kommen. So hat Swift — uns allen lieb und vertraut durch die wundervollen Reisen, die er seinen Gulliver machen läßt — vor rund zweihundert Jahren eine sehr amüsante Idee entwickelt, um zusammengeschrumpften Staatsäckeln wieder zu größerer Rundlichkeit zu verhelfen: Er schlug nämlich vor — die Schönheit der Frauen zu besteuern. Die besondere Perfidie und zugleich finanz-technische Wirksamkeit dieser Steuer liegt aber darin, daß ihre Höhe durch — Selbstschätzung fixiert werden sollte. Man male sich die fremdartige Situation aus, wenn eine hochverehrliche Steuerkommission sich genötigt sieht, in jeder Beziehung allzu hohen Selbstschätzung der Besteuernden durch Herabsetzung des selbst bestimmten Betrages zu begegnen! Oder wenn die Steuerzahlerin alle Mittel anwendet, um die Herren Beamten davon zu über-

zeugen, daß sie sich mit Recht die Versetzung in eine höhere Klasse fordern könne. Paradiesische Seiten für den Finanzminister! Da Schönheit ihren glücklichen Besitzerinnen in allen Ständen, in allen Berufen, in allen Lebenslagen einen nicht immer materiell unberechenbaren Vorteil vor den minder Glücklichen sichert, ist der Vorschlag überdies nationalökonomisch nicht ungerecht. Trotzdem ist wohl nicht anzunehmen, daß er heute oder jemals aufgegriffen würde; es gäbe zu viele Petitionen gegen die neue Steuer — von Steuerbefreiten!

Für die Hausfrau.

Gegen Ameisen in Speisekammern stelle man Honig aus, er mit Hefe vermischt ist. Messerklingen einzukitteln, nehme man zwei Teile pulverisiertes Kolophonium und einen Teil Kreide- oder Ziegelmehl. Das wird in das Loch eingefüllt und die Messerklinge möglichst heiß hingesteckt. Bei Verbrennungen lindert das sofortige wiederholte Ueberstreichen mit Eiweiß sofort den Schmerz und läßt keine Blasen aufkommen. Eine empfindliche Haut, an der sehr viele Menschen leiden, verträgt oft den Gebrauch von Seife nicht, und sei diese ganz milde oder gar ein medizinisches Präparat. Sie sind gezwungen, sich mit klarem Wasser oder mit Sand zu waschen oder die Haut mit Öl abzupolieren. Aber all das wirkt nicht so erfrischend wie eine Waschung mit Seife. Wer sich in solcher Lage befindet, versuche es einmal mit Marsceller oder Lanolin- oder Sunlight- oder sonst einer guten Seife. Es muß ja nicht immer das teuerste Fabrikat sein. Die Seifenindustrie ist ja eine der fortgeschrittensten der Zeit.

Grande Hotel Internacional

Rio de Janeiro

Telephone No. 334 Villa :: Telegramme: Mentges Rio

Deutsches Hotel ersten Ranges, in gesandester Lage von Rio (ca. 900 Meter über Meer) mit prachtvollem Fernblick auf die Bai, und die Hafeneinfahrt — 20 Minuten vom Largo da Carioca, Zentrum der Stadt, entfernt und mit demselben durch direkten Tramway verbunden. Tennisplatz — Herrliche Garten- und Parkanlagen — Elektrische Beleuchtung — 2 Aufzüge — Zimmer mit Salon und Bad — Luftige Zimmer, sowie Chalets für Familien — Gut ventilierte Speisesäle — Les-, Musik- und Billard-Säle — Hall — Bäder und Douchen im Hause — Vorzügliche Küche und Weine. Spezialität: Zeltlager, Piesporter Bernasster Doctor

Photographien vom Hotel liegen in der Expedition der Deutschen Zeitung aus.

NOTIZ: Angestellter an Bord der einlaufenden Dampfer; mit der Bahn eintreffende Reisende mit kleinem Gepäck begeben sich nach Largo da Carioca (Bondverbindung); Beförderung des grossen Gepäcks übernimmt das Hotel.

Der Besitzer: Ferdinand Mentges



Casa Wainberg - Travessa Seminario 32, S. Paulo. Konkurrenzlose Preise. Damen-, Kinder- u. Herrenhüte, Weisswäsche, Reelles Lager in Mänteln für Damen und Kinder, aus Sammt und feinen Stoffen. Güte, vornehme u. gewöhnliche Handtaschen, Kragen für Herren und Damen, Manschetten, Regen- und Sonnenschirme, Kinderspielsachen.

Hotel Rio Branco: Curitiba. Nächste Nähe des Bahnhofes - Rua Barão Rio Branco 9-11. Erst kürzlich renoviert - Modern eingerichtet. Helle, laftige Zimmer - Deutsche, franz. u. brasil. Küche - Aufmerksame Bedienung. Mässige Preise - Angenehmer Aufenthalt.

Moderne Schönheitspflege. Institut de Massage. Beauté et Maniere von Babelle Stein, Rua Cesario Motta 63, São Paulo. Natürliche Schönheitspflege, bestehend in Gesicht-, Lichtbäder mit Farbenbestrahlung, Gesichtsdampfbäder mit Kräutern- und Roburator-Zusätzen, Gesichtsmassage mit kosmetischen Cremes und pneumatischen Apparaten, Körpermassagen, Allgemeine Massage, sowie Thure Bräud'sche, für Frauenleiden.

Deutsch-Südamerikanische Bank A.G. (Banco Germanico da America do Sul) Kapital 20 Millionen Mark. Gegründet von der Dresdener Bank, dem Schaafhausenschen Bankverein und der Nationalbank für Deutschland. Filiale Rio de Janeiro: Rua Candelaria N. 21. Die Bank vergütet folgende Zinsen: auf Depositen in Kontokorrent 3% jährlich, auf 30 Tage 3 1/2%, auf 60 Tage 4%, auf 90 Tage 5%.

Behrend, Schmidt & Co. RIO DE JANEIRO. Behrend & Schmidt BERLIN. Vertreter folgender Fabriken: A. E. G. (Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft) Berlin. Beleuchtungs- und Kraftanlagen für Städte, Fabriken etc., Unterseekabel, Kabel für Stark- und Schwachstrom, Relehaltiges Lager an Motoren und Installationsmaterial. Standard Oil Company of New York (Thompson & Bedford Dept.). Schmieröl für Maschinen, Transmissionen, Dinamos, Cylinder, Achsen, Transformatoren etc. Grosses Lager. A. G. Lauchhammer, Berlin. Eisenkonstruktionen aller Art, Treppen etc.

Schreibmaschine, Jagdgewehre und andere Nützartikel auf Abzahlung von 4\$ bis 6\$. Kataloge und Informationen bei Alenar Pedade & Co., Rua São Bento 47, Telephone 932, Postfach 324 S. Paulo.

CARL KELLER Zahnarzt. Rua 15 de Nov. 5, sobrado S. Paulo. Spezialist für zahnärztl. Goldtechnik, Stützähne, Kronen u. Brückenarbeiten nach dem System: 2500 Prof. Dr. Eug. Müller.

Hotel u. Restaurant Diener. 99 Rua Mauá N. 99 (antiga Rua da Estação 9) gegenüber dem englischen und dem Sorocabana Bahnhofe. Bei Ankoft und Abgang der Züge findet man immer kalte und warme Speisen. Telephone No. 636 H. Diener.

San Paulo Gas Company, Limited. Diese Gesellschaft hat neulich in ihrer Fabrik neue Maschinen zur Zubereitung des Teeres eingeführt und hat grössere Posten von „Dehydrated Tar“ oder „Raffinierten Teer“ abzugeben, der zum Anstreichen von Eisen, Stahl etc. sehr geeignet ist.

Sociedade Tubos Mannesmann, Ltd. RIO DE JANEIRO. Caixa Postal 191. Natlos gewalzte Mannesmann-Stahl-Muffenrohre. für Wasser- und Gasleitungen. Bohre unzerbrechlich, auf 80 Atm. geprüft, in Länge von ca. 7-12 mtr. Gewicht halb so gross wie Gussrohr. Niedrige Transportkosten. — Leichte Montage. Natlos gewalzte Mannesmann-Stahlrohr-Masten für Stromzuführung und Beleuchtung. Telegraphen- und Telefonmasten. Natlos gewalzte Mannesmann-Siederohre, Flanschenrohre für Hochdruckleitungen, Bohrröhre, Gewinderöhre. — Turbinen-Leitungsrohre. —

Rio de Janeiro. Hotel-Restaurant „Rio Branco“ Rua Acre No. 26. (fein bürgerliches deutsches Haus) gute Zimmer, mässige Preise, internationale Küche, aufmerksame Bedienung. Schnelle Verbindung nach allen Richtungen. Tel. 457 Central. Es empfehlen sich die Besitzer G. S. Machado & Math. Wasner fruh. Küchenchef Hotel Internacional

Bertholdo Waehndt Rio de Janeiro. Bureau: Rua Visconde de Inhaúma No. 80-1. Lager: Avenida Rio Branco No. 50. Tel. Adresse: Bertholdow - Postkasten: N. 1262. Telephone-Bureau: No. 1204. Telephone-Lager: No. 3559. Reichhaltiges Lager von: Elektrischen Beleuchtungskörpern u. Installationsmaterial für Licht- und Kraftanlagen. Uebernimmt jegliche Installation f. Kraft u. Licht Elektrische Motore der Ganzschen Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft = Budapest. Sägerei-Maschinen von G. L. P. Fleck Söhne, Reinickendorf. Bohrmaschinen - Taxameter-Apparate Feldstecher 12- u. 18-facher Vergrösserung von Busch

Die alleinige Deutsche Wurstfabrik Ph. Wensesheimer & Schlafke S. Paulo. unterhält Niederlagen: Mercado S. João Stand N. 40 (vormals Ernst Bischof) Mercado R. 25 de Março Stand 62 (Eckstand am Haupteingang der Ladeira João Alfredo) empfiehlt täglich frisch Wiener Würste, Fleisch, Blut, Brat- u. Trüffelwurst, Hamburger Rauchfleisch, Geräuchert Speck und Rippen, gepökelte Zungen etc. etc. Für gute Ware wird garantiert auch aus dem Innern, für Vereine u. Festlichkeiten werden prompt erledigt u. erlauben wir uns, auf unsere neue Aufschnittsmaschine aufmerksam zu machen. Fabrik: Rua Mauá No. 21.

Externato Mme. Ivanko Largo da Liberdade 21, S. Paulo. Ausser dem allgemeinem Kursus sind Spezialklassen eingeführt für Damen, und zwar für Französisch, Englisch, Portugiesisch, sowie für deutsche Sprache und Literatur, Malerei und Handarbeiten, Piano und Saiteninstrumente, Spezialkursus für Gesang, geleitet von einer kürzlich angekommenen Lehrerin.

La Bonboinnere Rua 15 de Novembro 14. F. Halle: Rua S. Bento 23, S. Paulo. Reichhaltiges Lager in allen Zuckerwaren, Pralines Malzbonbons, hervorragendes Mittel gegen Husten, speziell für die kalte Jahreszeit geeignet. J. Faulhammer.

Raffinierten Teer abzugeben, der zum Anstreichen von Eisen, Stahl etc. sehr geeignet ist. Er ist viel billiger als Farbe und gibt für die Erhaltung der Metalle ein ausgezeichnetes Resultat. Wegen Informationen wende man sich an das Bureau der Gesellschaft Rua do Carmo N. 1-3

Materialien für Bauten. Zement — JOSSON, steht in Verwendung in den militärischen Festungswerken der Republik Argentinien, wurde bei Versuchen der „Banc d'Eprouves de l'Etat“ bevorzugt. im Eisenbahnministerium, Sektion für Post- und Telegraphenwesen Belgiens. Resistenz 60 Kg. SOUD, Resistenz 50 Kg. SELECT, Resistenz 45 Kg. Eisen-Walz-Barren für ZEMENT ARMATUR. Gabeln von Stahl. — Resistenz 41 Kg. pro m/m q. Asphalt-Dachziegel, Marke „Eternit“; hält ewig. Ziegeln, Schottische, Licht durchlassend. Glas-Fliesen, braun. Wände u. stuckfarben. Franke Lackfarbe für Kunstgegenstände. Deploye-Metal für Wände und Stuek. Scheiben für Fenster in allen Grössen. Gies-Rohre allerbesten Qualität. Kleiner Wagen. Man übernimmt Bestellungen auf alle genannten Artikel, auch nach auswärts zu konkurrenzlosen Preisen. Junqueira, Novas & Bustamante Largo S. Bento N. 1-A

Miguel Pinoni Rua São Bento No. 47 S. Paulo. Bar, Restaurant Conditor, Weinhandlung Cinematographentheater. Allabendlich von 7/9 Uhr an: Kinematograph. Vorführungen für Familien.

MENSAGEIROS. Schnellste u. sicherste Ausführung von Aufträgen. Beschriftigungen u. Zustellungen von kleinen Paketen (bis 25 Kilo), Verteilung von Einladungen, Programmen, Rundschreiben, Reklametzetteln u. s. w. nur durch Rua Alvaes Penteadó 33-A u. 33-B. Telefonanruf „Mensageiros“.

Pension Schneeberger Inh.: W. Lustig Rua dos Andradas No. 18 São Paulo. in allerhöchster Nähe der Bahnhofe, ringt ihre gute Küche, sowie reizvolle Zimmer und Betten einem geübten Publikum in empfehlende Erinnerung. — Mässige Preise bei reeller und sauberer Bedienung. Gutepflegte Weine und Biere nur erstklassiger Firmen.

Auto-Pianos u. Pianos „Stihol“ zu 10\$ u. 20\$ pro Woche! Artikel von unzweifelhafter Vorzüglichkeit. Kataloge verlangen u. sich in den Klub der Casa Abilio einschreiben lassen. Vertreter in São Paulo: Alenar Piedade & Co. Rua São Bento 47, Telef. 652 Postfach 324

